

## Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

### Sozialamt

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Gemeinde Bad Wiessee Sanktjohanserstr. 12 83707 Bad Wiessee Telefon: +49 8022 8602-0 E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@bad-wiessee.de">gemeinde@bad-wiessee.de</a> Robert Kühn	actago GmbH Straubinger Straße 7 94405 Landau Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: <a href="mailto:datenschutz@actago.de">datenschutz@actago.de</a>
<b>Stand:</b> Februar 2022	

Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ um den Antrag auf Rente bzw. Kontenklärung aufzunehmen</li> <li>▪ Hilfe für Obdachlose</li> <li>▪ Aufnahme und Überprüfung von Sozialhilfeanträgen, Wohngeldanträgen, Anträgen auf Kostenübernahme für Kindertagesstätten, Ausgabe der Bildungspaketanträge</li> <li>▪ Vorbereitung und Durchführung der Helferbesprechung, Vermittlung von Alltagsbegleitern</li> </ul>

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) - e) DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG</li> <li>▪ Landes Straf- und Verordnungsgesetz (LStVG), Kommunale Satzungen</li> <li>▪ Sozialgesetzbücher (SGB I bis SGB XII)</li> <li>▪ Wohngeldgesetz (WoGG), Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)</li> </ul>

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ zuständiger Träger der Deutschen Rentenversicherung</li> <li>▪ Landratsamt (Sozialhilfeverwaltung, Wohngeldstelle, Jugendamt)</li> <li>▪ Polizei, Jobcenter</li> <li>▪ Alltagsbegleiter, Bürger</li> </ul>

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:
Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ihr Rentenanspruch bzw. Antrag auf Kontenklärung wird nach der Weiterleitung an die Rentenversicherung gelöscht</li> <li>▪ 10 Jahre nach Beendigung des Vorgangs in der Obdachlosenfürsorge</li> <li>▪ 20 Jahre nach Abschluss des Vorgangs im Rahmen der Sozialhilfeanträge und Sozialleistungen</li> <li>▪ Ein Jahr nach Ende der Betreuung durch einen Alltagsbegleiter</li> </ul>

#### Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:  
Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München  
Telefon: +49 89 212672-0 oder E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

#### Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

#### Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus oben genannten Rechtsgrundlagen. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.